

## Monatlicher Treibstoff-Newsletter 6/2010

*Erscheinungsdatum: 10. Juni 2010*

Liebe Leserinnen und Leser,

in der Juni-Ausgabe unseres Newsletters möchten wir Ihnen wieder einen Überblick über die Entwicklungen am österreichischen Treibstoffmarkt im Mai 2010 geben. Dabei werden der Treibstoffpreisverlauf, ein Vergleich der europäischen Treibstoffpreise und die Entwicklungen auf den internationalen Märkten dargestellt.

Sollten Sie Fragen zum Newsletter oder generell zum Thema Treibstoffe haben, oder falls Sie in den Verteiler aufgenommen werden möchten, um den Treibstoff-Newsletter automatisch per E-Mail zu erhalten, dann wenden Sie sich bitte an:

Mag. Birgit Schwabl  
Praterstraße 31  
1020 Wien  
✉ [birgit.schwabl@bwb.gv.at](mailto:birgit.schwabl@bwb.gv.at)  
☎ +43 (0)1 24508 315

## Zusammenfassung

Während seit Mitte Februar 2010 ein kontinuierlicher Preisanstieg bei den österreichischen Treibstoffpreisen zu erkennen war, ist im Mai 2010 ein Abwärtstrend zu verzeichnen.

Auch im Mai war der durchschnittlich günstigste Dieselpreis im Burgenland mit € 1,125 zu finden; der niedrigste Durchschnittspreis bei Superbenzin mit € 1,215 in Salzburg.

Die Differenz zwischen dem teuersten und dem billigsten Bundesland bei Diesel (Tirol und Burgenland) und bei Superbenzin (Tirol und Salzburg) ist im Mai 2010 angestiegen.

Die Differenz zwischen Minimum und Maximum betrug bei Diesel 3,6 Cent (im April waren es 3,2 Cent); bei Superbenzin 4 Cent (im April betrug die Differenz 2,4 Cent).

Von Anfang Februar bis Anfang Mai 2010 konnten kontinuierlich steigende Rohölpreise beobachtet werden, von Mitte Februar bis Anfang Mai 2010 auch steigende Treibstoffpreise. Im Mai 2010 sind die Rohölpreise stärker gefallen als die österreichischen Treibstoffpreise. Ende Mai 2010 ist ein steigender Rohölpreis zu erkennen.

## Die Treibstoffpreisentwicklung

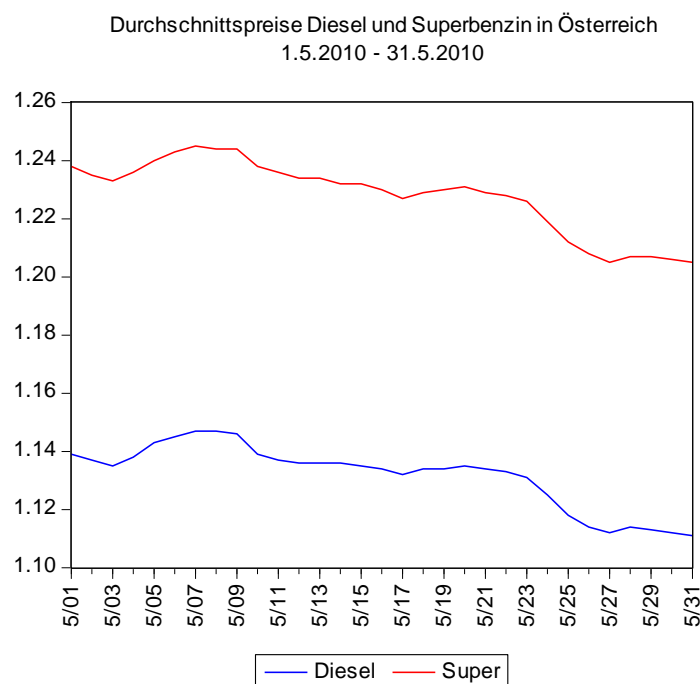
Nachfolgend wird auf folgende Themen eingegangen:

- Die Treibstoffpreisentwicklung im Mai 2010 in Österreich
- Ein Treibstoffpreisvergleich zwischen den einzelnen Bundesländern
- Ein Preisvergleich mit allen anderen EU-Mitgliedsstaaten

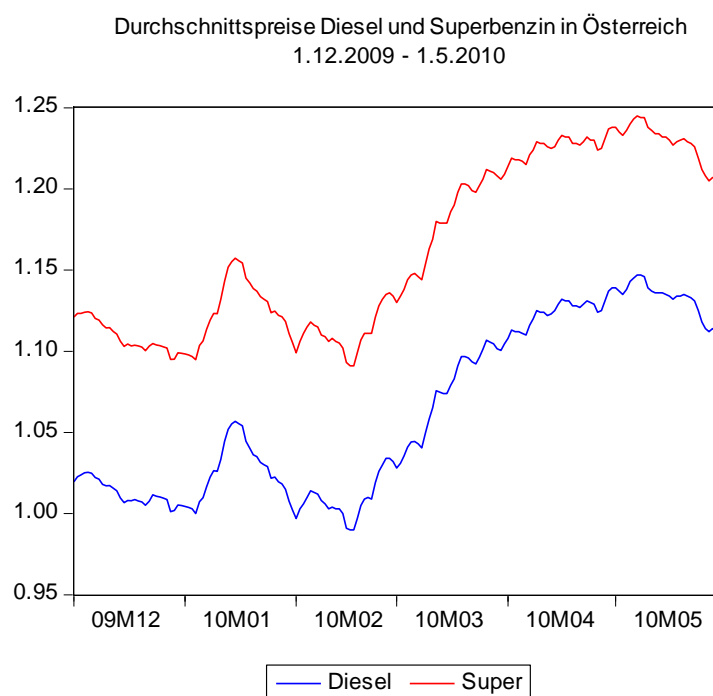
## in Österreich

Der österreichische Durchschnittspreis für Diesel betrug im Mai € 1,132; für Superbenzin € 1,228. Die Preisschwankungen zwischen dem durchschnittlichen Minimum und Maximum betragen in diesem Monat 3,6 Cent bei Diesel (im März waren es noch 7,9 Cent; im April 3,2 Cent) und 4 Cent bei Benzin (im März waren es 8,2 Cent; im April 2,4 Cent). Die nachfolgende Grafik illustriert den Verlauf der Durchschnittspreise für Diesel und Superbenzin innerhalb Österreichs im Mai 2010.

Während noch im April ein leichter aber kontinuierlicher Preisanstieg zu verzeichnen war, ist im Mai 2010 ein Abwärtstrend erkennbar. Der Maximalwert bei Diesel betrug € 1,147; welcher am 7. und 8. Mai 2010 erreicht wurde. Das Maximum bei Superbenzin lag am 7. Mai 2010 bei € 1,245. Ein Preisanstieg direkt vor dem verlängerten Wochenende (Do, 13. Mai 2010 - Christi Himmelfahrt) oder vor den Pfingstferien (Sa, 22. Mai 2010 - Di, 25. Mai 2010) fand nicht statt.



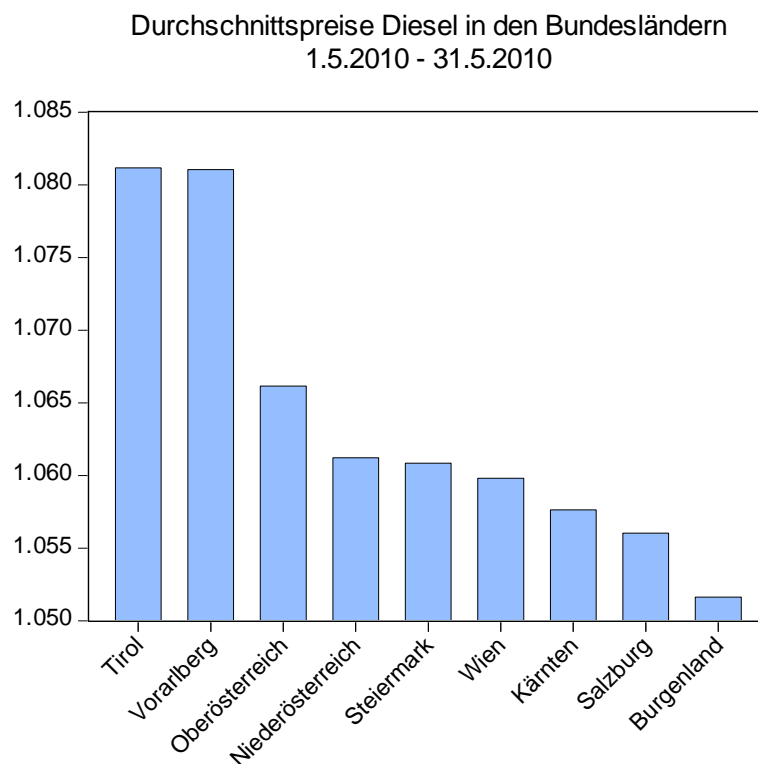
Um die Entwicklungen der letzten Monate beobachten zu können, stellt die nachfolgende Abbildung den Preisverlauf für Diesel und Superbenzin in den vergangenen 6 Monaten dar. Zu erkennen ist, dass die österreichischen Treibstoffpreise, nach einem von Mitte Jänner bis Mitte Februar 2010 andauernden Trend nach unten, und nach einem Aufwärtstrend ab Mitte Februar 2010, im Mai 2010 nun wieder nach unten gehen. Die dazugehörigen internationalen Entwicklungen werden ab Seite 13 beschrieben.



### In den Bundesländern

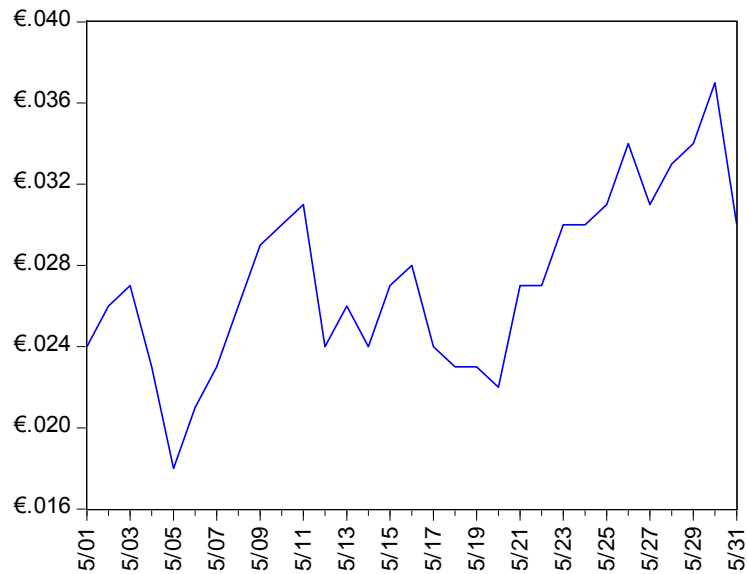
Die untenstehenden Grafiken zeigen die durchschnittlichen Diesel- und Superbenzinpreise in den jeweiligen Bundesländern, sowie die Entwicklung der Preisdifferenz zwischen dem teuersten und dem billigsten Bundesland für Diesel und Superbenzin.

Wie gehabt sind im Burgenland die durchschnittlich billigsten Dieselpreise zu finden. Unverändert ist ebenfalls, dass innerhalb Österreichs die höchsten durchschnittlichen Dieselpreise in Tirol und Vorarlberg zu finden sind - Im April 2010 war der durchschnittliche Dieselpreis in Tirol etwas geringer als jener in Vorarlberg, im Mai 2010 sind beide Bundesländer - allerdings mit einem geringeren Durchschnittspreis - nahezu gleich auf.



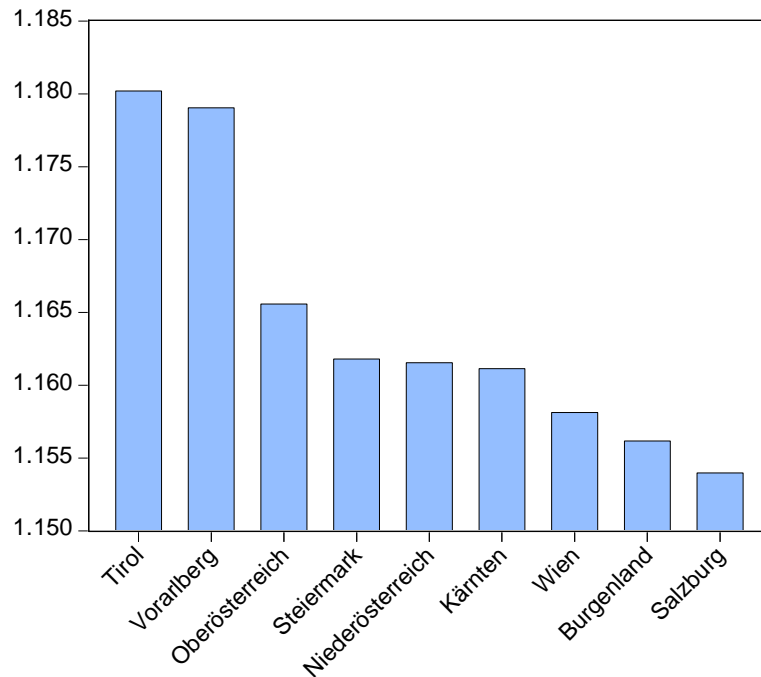
Die Differenz der durchschnittlichen Dieselpreise in Tirol und im Burgenland (dem teuersten und billigsten Bundesland) ist durch ständige Auf- und Abwärtsbewegungen gekennzeichnet. Zu Monatsbeginn eine Verringerung gefolgt von einem Anstieg der Differenz, danach wiederum ein Abwärtstrend um bis fast zum Monatsende kontinuierlich anzusteigen. Die Bewegungen sind allerdings in einem minimalen Bereich - So beträgt die Differenz am 1. Mai 2,4 Cent; am 31. Mai 3 Cent.

Differenz Durchschnittspreise Diesel Tirol und Burgenland  
1.5.2010 - 31.5.2010



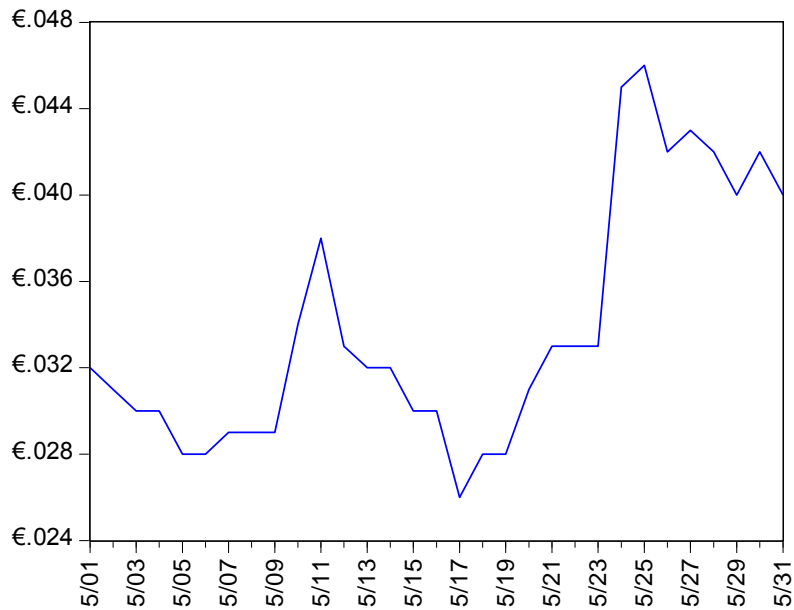
Salzburg weist wiederum die günstigsten Superbenzinpreise auf. Vorarlberg war noch im April das teuerste Bundesland, im Monat Mai 2010 wurde es von Tirol abgelöst. Die Durchschnittspreise für Superbenzin sind in Kärnten im Mai 2010 stärker gesunken als in den anderen Bundesländern - So war im April Kärnten das 4. teuerste Bundesland, während es jetzt nur noch das 6. teuerste ist. In der Bundesländerreihenfolge hat sich ansonsten nichts verändert, die Durchschnittspreise sind im Mai in allen Bundesländern geringer als im April 2010.

Durchschnittspreise Superbenzin in den Bundesländern  
1.5.2010 - 31.5.2010



Die Differenz der durchschnittlichen Superbenzinpreise in Tirol und Salzburg (dem teuersten und billigsten Bundesland bei Superbenzin) weist auch innerhalb des Monats Mai starke Unterschiede auf. Zu Monatsbeginn ein relativ konstanter Verlauf, danach ein starker Anstieg gefolgt von einer Verringerung der Differenz bis zum 17. Mai 2010. Am 25. Mai 2010 wurde die größte Differenz zwischen dem teuersten und dem billigsten Bundesland gemessen.

Differenz Durchschnittspreis Superbenzin Tirol und Salzburg  
1.5.2010 - 31.5.2010

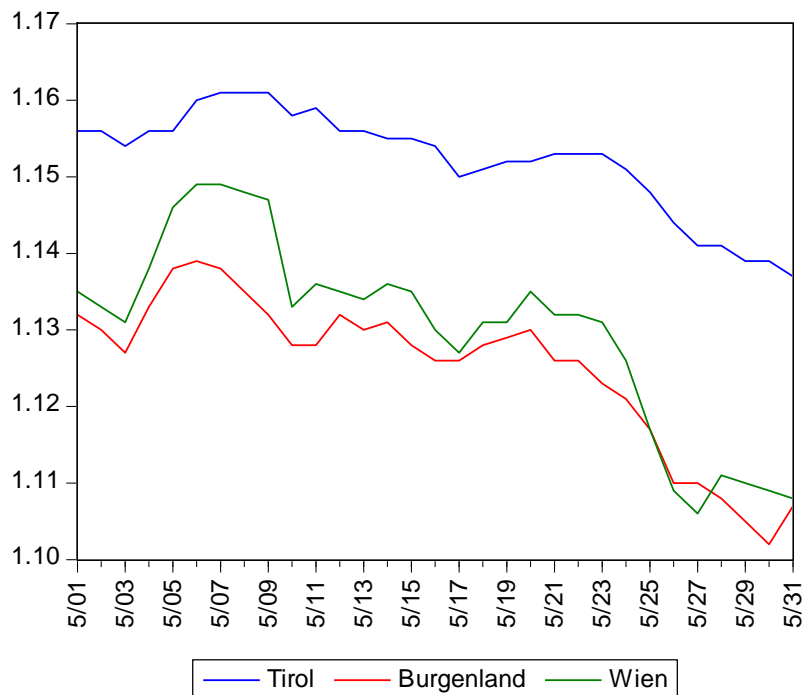


Die folgende Grafik fasst den Preisverlauf zwischen dem teuersten und billigsten Bundesland, und der Großstadt Wien zusammen. Die Preisentwicklungen in den Bundesländern sind sowohl bei den Diesel-, als auch bei den Super Benzinpreisen nahezu ident (es werden deshalb nur die Dieselpreise dargestellt).

Der Preisanstieg zu Monatsbeginn war in Wien am deutlichsten ausgeprägt. Der Preisrückgang Ende Mai fiel in Tirol nicht so stark aus wie in den anderen beiden Bundesländern.



Verlauf Durchschnittspreise Diesel in Tirol, Burgenland, Wien  
1.5.2010 - 31.5.2010

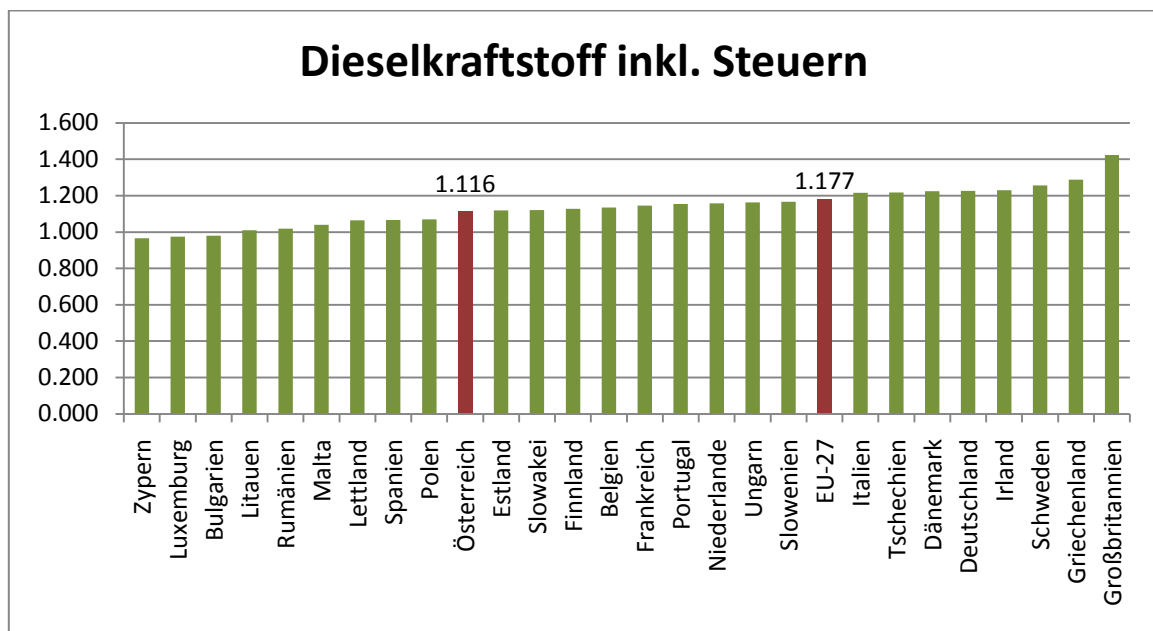


Nachfolgend werden die österreichischen Spritpreise mit den europäischen verglichen.

in der EU

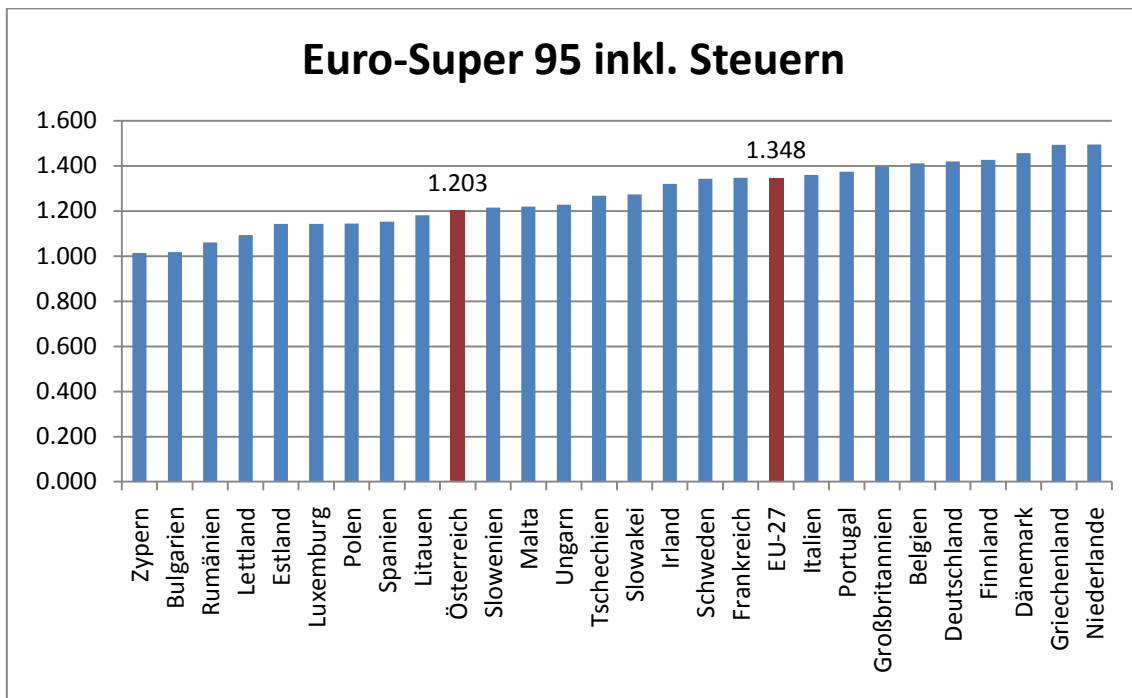
Die untenstehenden Grafiken illustrieren sowohl die Brutto- als auch die Nettopreise für Diesel und Superbenzin in Österreich und den übrigen EU-Mitgliedsländern.

Am 31. Mai 2010 lag der durchschnittliche Dieselpreis (Brutto) der EU-27 bei € 1,177; Ende April 2010 bei € 1,188. Auch der österreichische Bruttopreis für Diesel sank innerhalb des letzten Monats: von € 1,124 Ende April 2010 auf € 1,116. Verglichen mit dem Dieselpreis der EU-27 ist der durchschnittliche Dieselpreis in Österreich um 6,1 Cent billiger.



Quelle: Oil Bulletin der Europäischen Kommission, Stand: 31.5.2010;  
eigene Darstellung

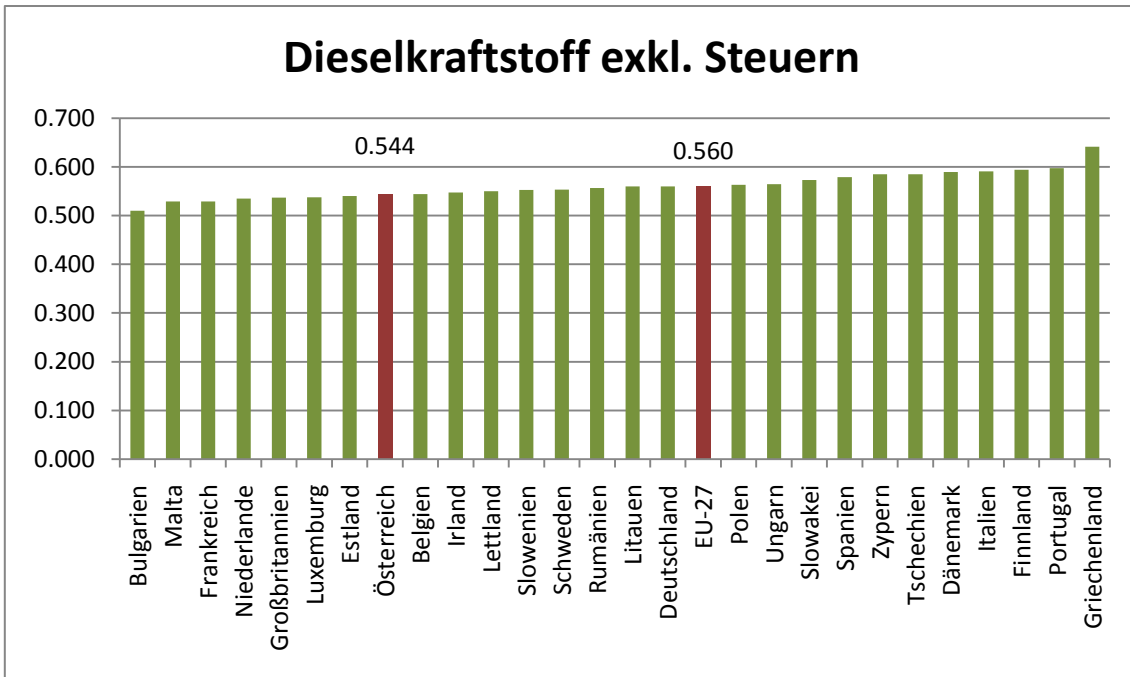
Auch der Endkundenpreis für Superbenzin ist Ende Mai 2010 in Österreich um 14,5 Cent günstiger als der Durchschnitt der EU-27. Österreich wies Ende Mai 2010 mit € 1,203 den 10. günstigsten Durchschnittspreis bei Superbenzin verglichen mit den anderen EU-Ländern auf. Der Durchschnittspreis der EU-27 lag am 31.5.2010 bei € 1,348. Ende April 2010 lag der Bruttopreis für Superbenzin in Österreich bei € 1,218 pro Liter, während der EU 27-Durchschnittspreis bei € 1,368 angesiedelt war.



*Quelle: Oil Bulletin der Europäischen Kommission, Stand: 31.5.2010;  
eigene Darstellung*

Die beiden untenstehenden Grafiken zeigen die Netto-Diesel- bzw. Superbenzinpreise in Österreich und der EU. Auch die durchschnittlichen Nettopreise in Österreich sind auf den vorderen Plätzen zu finden. So war der durchschnittliche Netto-Dieselpreis von € 0,544 am 31.5.2010 der 8. günstigste in der gesamten EU - durchschnittlicher Netto-Dieselpreis in der EU-27: € 0,560.

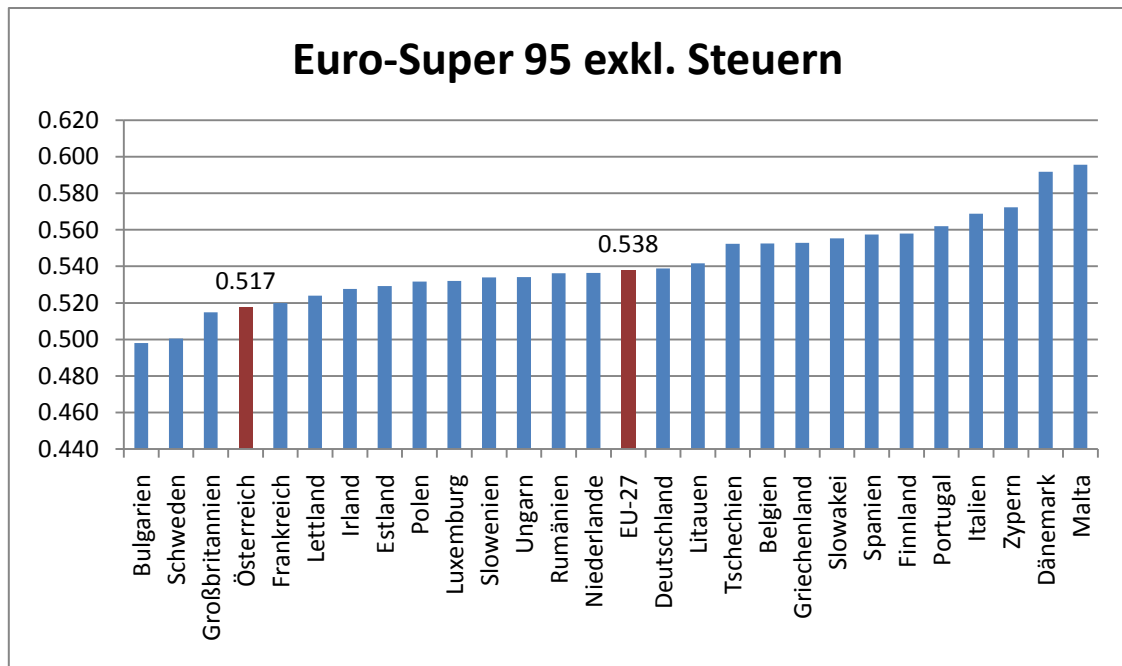
Ende April 2010 betrug der Netto-Dieselpreis in Österreich € 0,550; der EU-27 Durchschnitt bei € 0,570.



Quelle: Oil Bulletin der Europäischen Kommission, Stand: 31.5.2010;  
eigene Darstellung

Mit € 0,517 gehört Österreich bei den Netto-Superbenzinpreisen zu den günstigsten Ländern in der EU-27. Ende April 2010 lag der Literpreis in Österreich bei € 0,530.

Der EU-27 Durchschnitt betrug am 31. Mai 2010 € 0,538; ein Monat vorher lag dieser bei € 0,558.



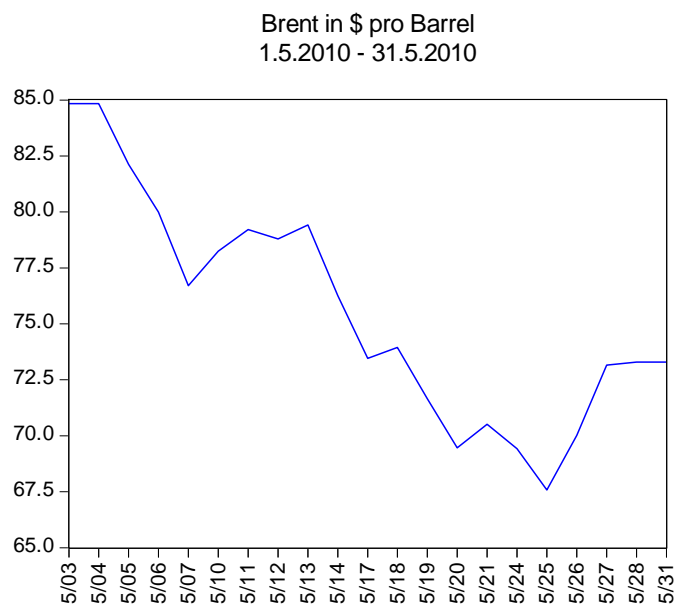
Quelle: Oil Bulletin der Europäischen Kommission, Stand: 31.5.2010;  
eigene Darstellung

Da die Treibstoffpreise maßgeblich von den Rohölpreisen - Rohöl ist der wichtigste Input - aber auch vom Wechselkurs - gehandelt wird in US-Dollar - abhängen, wird im nächsten Abschnitt (wie gehabt) kurz auf die Rohölpreise eingegangen.

## Rohölpreise

Das wichtigste Referenzöl für Europa ist die Sorte Brent. Die Preise aller anderen Rohölsorten werden mittels Zu- oder Abschlag auf den Referenzölpreis errechnet.

Die nachfolgende Grafik spiegelt den täglichen Rohölpreisverlauf für die Sorte Brent im Monat Mai in \$ pro Barrel (=158,9873 Liter) wider. Der Rohölpreis ist durch einen deutlichen Abwärtstrend gekennzeichnet. Zu Monatsbeginn kostete ein Barrel Rohöl beinahe \$ 85; zu Monatsende musste für ein Barrel ca. \$ 73 bezahlt werden. Das Maximum im Monat Mai wurde mit \$ 84,84 zu Monatsbeginn verzeichnet. Das Minimum im letzten Monat betrug \$ 67,58 (25.5.2010).

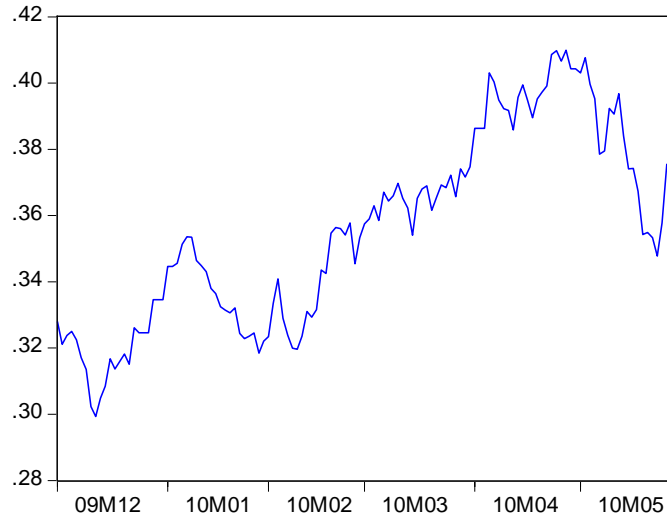


*Tägliche Spotmarktpreise der Rohölsorte Brent \$ pro Barrel*

Um im Rohölpreisverlauf einen Trend beobachten zu können, wird in der nachfolgenden Grafik das letzte halbe Jahr als Betrachtungszeitraum hergenommen. Datenbasis der untenstehenden Abbildung sind die täglichen Rohölpreise der Sorte Brent in € pro Liter.

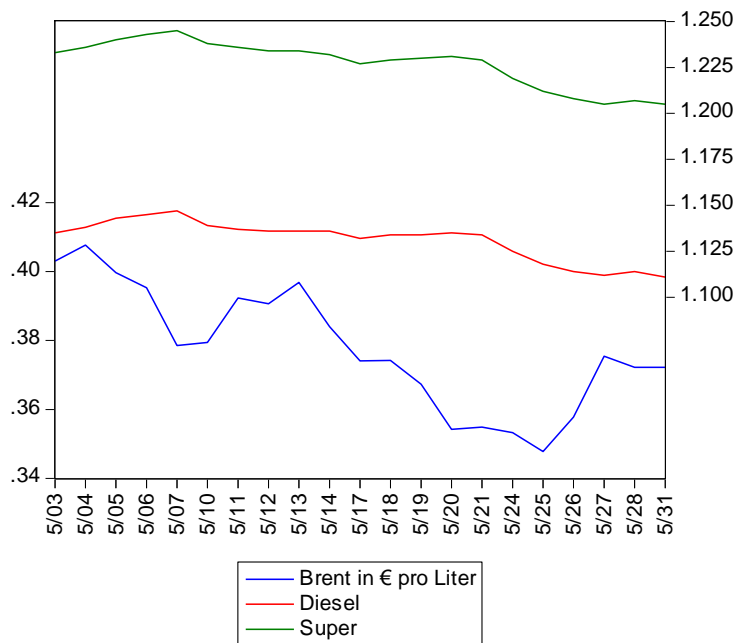
Ersichtlich ist, dass von 8. Februar 2010 bis 4. Mai 2010 die Rohölpreise kontinuierlich gestiegen sind. Danach ist bis zum 25. Mai 2010 ein deutlicher Rückgang zu erkennen.

Brent in € pro Liter  
1.12.2009 - 31.5.2010



Die folgenden Grafiken zeigen den Preisverlauf der Rohölsorte Brent in € pro Liter (linke Skalierung), sowie den Verlauf des Diesel- und Super Benzinpreises (rechte Skalierung).

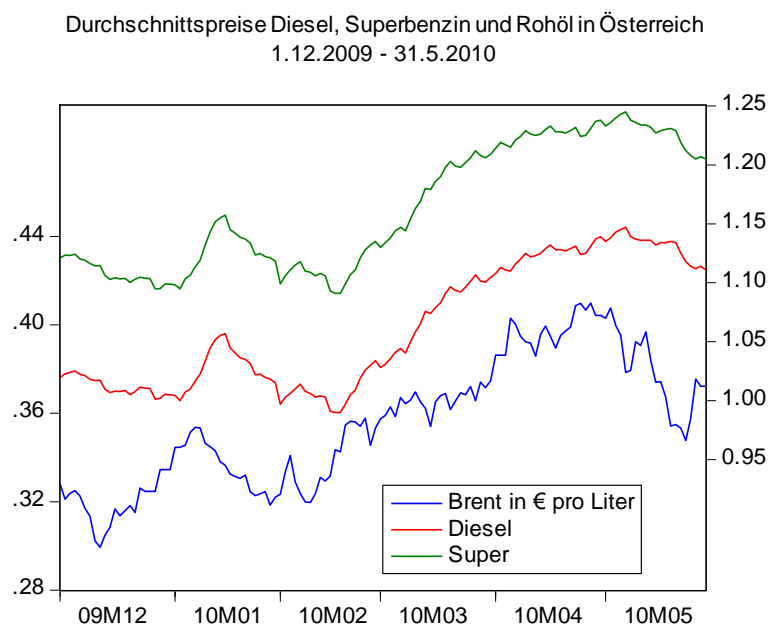
Durchschnittspreise Diesel, Superbenzin und Rohöl in Österreich  
1.5.2010 - 31.5.2010



Bei Betrachtung des Monats Mai 2010 ist zu erkennen, dass die österreichischen Treibstoffpreise einen leichten Trend nach unten aufzeigen. Der Rohölpreis ist durch stärkere Schwankungen gekennzeichnet, wobei auch hier dieser Abwärtstrend ersichtlich ist.

In der nächsten Grafik wurde der Beobachtungszeit wieder auf ein halbes Jahr ausgedehnt, um die Entwicklungen der letzten Monate beobachten zu können. Die österreichischen Treibstoffpreise reagieren mit einer gewissen Verzögerung auf die Veränderungen des Rohölpreises.

Wie bereits erwähnt konnten von Anfang Februar bis Anfang Mai 2010 kontinuierlich steigende Rohölpreise beobachtet werden, von Mitte Februar bis Anfang Mai 2010 auch steigende Treibstoffpreise. Im Mai 2010 sind die Rohölpreise stärker gefallen als die österreichischen Treibstoffpreise. Allerdings ist Ende Mai 2010 ein steigender Rohölpreis zu erkennen.

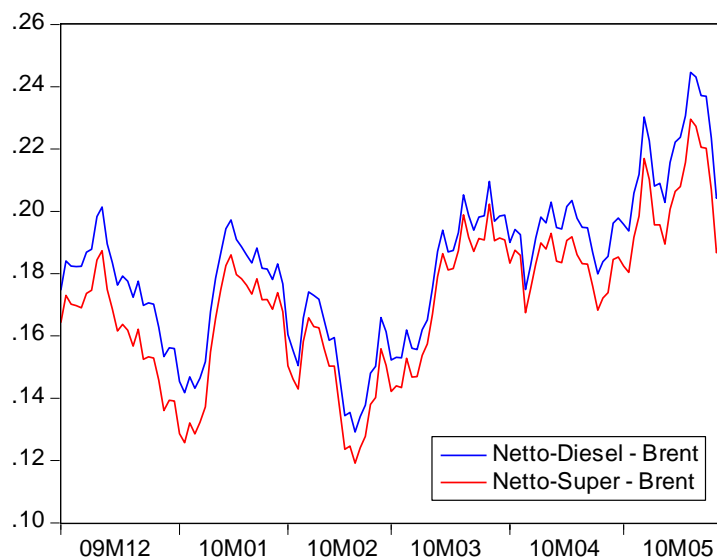


Um die Veränderung der Differenz zwischen den österreichischen Treibstoffpreisen und dem Rohölpreis deutlicher zu erkennen, illustriert die



untenstehende Grafik die Differenz zwischen dem Netto-Diesel- und dem Rohölpreis bzw. zwischen dem Netto-Superbenzin- und dem Rohölpreis. Von Ende Februar bis Ende März 2010 stieg diese Differenz bei beiden Treibstoffsorten an, sank und stieg danach wieder auf das gleiche Niveau, um sich dann den relativ konstant weiterzubewegen. Seit Ende April 2010 stieg diese Differenz wieder kontinuierlich an, um sich Ende Mai 2010 wieder zu verringern.

Differenz zwischen durchschnittl. Netto-Diesel- und Netto-Superbenzinpreis und Rohöl  
1.12.2009 - 31.5.2010



*Angaben ohne Gewähr. Für die Richtigkeit der Angaben wird keine Haftung übernommen. Eingabefehler vorbehalten.*